

Stadt Werneuchen

Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung der Stadt Werneuchen

Niederschrift zur 25. Sitzung (außerplanmäßig) des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 10.07.2018

Ort: Konferenzsaal, Am Markt 5, 16356 Werneuchen

Tag: 05.07.2018

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 5 Mitglieder.

Anwesend sind:

Herr Andreas Pieper

Herr Uwe Scholz

Herr Joachim Schierhorn

Herr Horst Aßmann

Herr Burghard Seehawer

Herr Frank Feuerschütz

Frau Simone Horn

Abwesend sind:

Herr Fred Engelke

Herr Bernd Gellrich

Herr Thomas Wenzel

Gäste: Hr. Winker (WOW), etwa 7 Bürger, Hr. Faupel (Verwaltung)

Protokollantin: Frau Hupfer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Abgeordnetenfragestunde (Beantwortung der Anfragen zur 24. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung der Stadt Werneuchen)
- 5 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Wohngebiet Wesendahler Straße Nord III“ der Stadt Werneuchen
- 6 Beratung zu den Resultaten der Untersuchung durch das Büro ComPlan zum Flächenbedarf Schule / Hort / Freiflächen
- 7 Beratungen zur Möglichkeit der Schaffung eines autofreien Zugangs zur Grundschule via Flugplatz oder angrenzender Flächen
- 8 Beratung zu möglichen Verdichtungsräumen in der Gemarkung Werneuchen, Seefeld und Löhme
- 9 Abgeordnetenfragestunde
- 10 Mitteilungen der Verwaltung
- 11 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

durch Fr. Horn - Begrüßung, die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird bestätigt
- 5 von 5 Mitgliedern anwesend, somit beschlussfähig

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Antrag Hr. Pieper: TOP 5 an TOP 8 setzen aus inhaltlichen Gründen

Abst. mit Änderung: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Fr. Horn erläutert die Regelungen der Geschäftsordnung zur Veröffentlichung der Protokolle

Niederschrift fertig erstellt: 10.07.2018

- 31 - Hr. Pflug geht auf die Bürgerbefragung zu den Ortsteilen ein, für viele schwer verständliche Frage
 32 stellung, die Neuzuzüge fehlen, könnten hier noch Abstimmungsbögen versendet werden,
 33 Hr. Pflug informiert zu Termin der Bürger in Werneuchen-Ost mit Verkehrsbehörde, nach Auskunft
 34 sollte Ortslage hergestellt werden, dann Temporeduzierung auf B 158 möglich, theoretisch gilt in
 35 den Wohnwegen auch keine Tempo-Reduzierung, 30er Zone sollte eingerichtet werden, besser
 36 noch Spielstraße im Ahornweg
 37 Antworten BM Horn: Text auf Abstimmungsformular gemäß Beschluss versendet, Neuzuzüge wer-
 38 den über die Meldestelle ermittelt und erhalten Abstimmungsbogen zugesendet
 39 Das Ordnungswesen soll prüfen, ob verkehrsberuhigende Maßnahmen (30er Zone) beantragt wer-
 40 den können.
 41 - Hr. Schimpke: zu TOP 7 (autofreier Zugang zur Grundschule), bezieht sich auf Beschluss 9/6/1999
 42 vom 08.04.1999, hier wurde Flächenerwerb beschlossen, wie ist der Beschluss umgesetzt worden?
 43 Hr. Horn: wird das nachprüfen.

44 **TOP 4 Abgeordnetenfragestunde (Beantwortung der Anfragen zur 24. Sitzung des Aus-**
 45 **schusses für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung der Stadt Werneuchen**

- 46 Hr. Horn beantwortet Anfragen, die zur letzten Sitzung gestellt wurden
 47 Fragen Hr. Aßmann: (siehe Anlage)
 48 Fragen Hr. Pieper: (siehe Anlage)
 49 Heute hat ein Ortstermin an der Europaschule mit dem LK statt gefunden. Hierzu wird bei nächster
 50 Gelegenheit informiert.

51 **TOP 5 (alt 6) Beratung zu den Resultaten der Untersuchung durch das Büro ComPlan zum**
 52 **Flächenbedarf Schule / Hort / Freiflächen**

- 53 - Hr. Pieper bezieht sich auf Entwurf zum Standortkonzept von complan, Tabelle Raumbedarf und
 54 Darstellung der Baukörper, große Kubatur erforderlich
 55 - Hr. Horn: Anordnung Baukörper sind nur Beispiel, Stadt hat Kaufinteresse für rückwärtig angren-
 56 zende Fläche bei BBG bereits schriftlich angemeldet, Zeitschiene ist problematisch
 57 - Hr. Feuerschütz: sieht Flächengröße auch als Problem, Zug sollte nicht aufgehoben werden
 58 Hinweis Fr. Hupfer: B-Plan Rosenparksiedlung muss geändert werden, FNP-Änderung reicht nicht,
 59 war zur Ladefrist noch nicht bekannt
 60 Vorschlag BM Horn den Aufstellungsbeschluss direkt in die SVV am 26.07.2018 zu geben, die Aus-
 61 schussmitglieder signalisieren, dass Vorschlag gutgeheißen wird.
 62 Hr. Aßmann: Fragen zur Flächenbilanz (unterhalb Tabelle) Sporthalle 3-zügig „Ergänzung ge-
 63 wünscht“ und bei 4-zügig „bleibt so“ – das ist widersprüchlich, weiter Frage, ob Pausenflächen bei 4-
 64 zügig ausreichen
 65 - Fr. Hupfer – es findet in 28.KW noch ein Arbeitsgespräch mit complan statt, Abschluss des Themas
 66 Schulstandortkonzept. Die Denkmalbehörde ist schnellstmöglich einzubeziehen. Mögliche Auflagen
 67 sind zu klären.
 68 - Hr. Feuerschütz: wird ein Wettbewerb durchgeführt? (Hupfer: Ja, nach vorläufigem Zeitplan Anfang
 69 2019 Juryentscheidung)

70 **TOP 6 (alt 7) Beratungen zur Möglichkeit der Schaffung eines autofreien Zugangs zur Grund-**
 71 **schule via Flugplatz oder angrenzender Flächen**

- 72 - Hr. Pieper führt ein, autofreier Zugang war Vorschlag der Eltern bei Workshopveranstaltung, fragt,
 73 inwieweit Aufstellungsbeschluss unter TOP 8 Tatsachen schafft und Wegeplanung verhindert.
 74 Fr. Hupfer: zunächst nur Festlegung Geltungsbereich bei Aufstellungsbeschluss. Verkehrswege
 75 werden nach Beratung im A 4 festgelegt, Trassen u. Korridore können von Bebauung freigehalten
 76 werden.
 77 - Hr. Aßmann schlägt kurzfristig eine Wegelösung für Schüler vor, über Straße Am Rosenpark, über
 78 Wendehammer, dem Trampelpfad durch den Wald folgend bis Goldregenstraße, Verkehrssicherheit
 79 unter Bäumen prüfen, mit RC Wege „ausbessern“. Alter Beschluss von 1999 (vgl. Einwohnerfrage-
 80 stunde) ist „Geschichte“.
 81 Hr. Horn sagt Kostenermittlung zur Herstellung einer einfachen Trasse zu. Will auch alten Beschluss
 82 recherchieren.

83 **TOP 7 (alt 8) Beratung zu möglichen Verdichtungsräumen in der Gemarkung Werneuchen,**
 84 **Seefeld und Löhme**

- 85 Hr. Pieper nimmt Bezug auf den neuen Landesentwicklungsplan (LEP) und eröffnet Diskussion.
 86 - Hr. Scholz: OB Löhme möchte erst noch Potenziale im Ortskern erschließen (Außenbereich im In-
 87 nenbereich), Erweiterung auf angrenzende Ackerflächen nicht unbedingt, nur behutsam entwickeln,
 88 OB bleibt mit Bürgern im Gespräch.

89 Hr. Horn berichtet aus Seefeld, hier besteht eher ein Interesse, gewerbliche Bauflächen zu erweitern
 90 statt neuer Wohnbauflächen.
 91 Hr. Feuerschütz: bei alten Parzellierungs- oder Entwicklungsplänen vorsichtig sein, nicht unbedingt
 92 wieder beleben, neu prüfen
 93 Hr. Horn: Signal wäre wichtig, ob Abgeordnete auf die Bremse treten wollen oder Flächen neu aus-
 94 weisen wollen.

95 Nach konkreten Fragen zu planerischen Themen Antrag auf Rederecht für Hr. Winker (WOW)

96 **Abst.: 5 - Dafür, 0 - Dagegen, 0 - Enthaltung**

97 Wird zum B-Plan Weißdornweg eine Änderung des FNP durchgeführt?

98 Hr. Winker: Verfahren nach § 13b BauGB, daher nur Berichtigung des FNP, kein Parallelverfahren
 99 zum FNP, das gleiche beim B-Plan Landsberger Straße/Ecke Wegendorfer Straße

100 - Hr. Pieper fragt Ausschussmitglieder nach Vorschlägen zu Ergänzungsflächen, vorhandener Umgriff
 101 der Ortslage Werneuchen sollte bleiben, möchte dass die Stadt die Entwicklung bestimmt und nicht
 102 Investoren

103 - Hr. Aßmann schlägt vor, die Innenverdichtung voranzutreiben, Ortsbeiräte und A 4 Mitglieder haben
 104 Ortskenntnisse und sammeln Ideen, in 1 Jahr erneute Beratung zum Thema

105 Fr. Hupfer fragt den Ausschuss, ob Interesse an einer Analyse für potentielle Erweiterungsstandorte
 106 besteht. Verschiedene Auffassungen bestehen.

107 Fazit: erstmal auf die Bremse treten und perspektivisch Wohn- und Gewerbestandorte entwickeln.

108 **TOP 8 (alt 5) Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Wohngebiet Wesendahler Straße** 109 **Nord III“ der Stadt Werneuchen**

110 Rederecht für Hr. Winker (WOW)

111 Abst.: 5 - Dafür, 0 - Dagegen, 0 - Enthaltung

112 - Entwicklungsoptionen nach bisherigem LEP fast aufgebraucht, Planung wird erst unter neuem LEP-
 113 HR Rechtskraft erlangen. 2 Bauabschnitte geplant.

114 - Hr. Pieper verweist auf die falsche Zeitschiene auf der BV

115 - Hr. Aßmann: Plangestaltung im weiteren Verfahren konkretisieren, verkehrliche Anbindung Richtung
 116 Norden muss gesichert werden.

117 Diskussion zu verkehrlichen Optionen (Anbindung des Taxiway?)

118 Hr. Winker: weist auf Problem mit verschiedenen Eigentümern bei Anbindung an nördliche Erschlie-
 119 ßungsstraße hin.

120 Hr. Seehawer hat Sorge wegen des zusätzlichen Verkehrsaufkommens in der Wesendahler Straße.

121 Hr. Feuerschütz: Spielplatz im Wohngebiet!

122 Ja-Stimmen: 0 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 4

123 **TOP 9 Abgeordnetenfragestunde**

124 Hr. Feuerschütz: 1.) Seit langem ist Wasserpumpe am Spielplatz Rosenpark defekt. Wurde diese
 125 abgestellt? Wenn ja, warum?

126 2.) Könnte man den Streifen an der B 158 zwischen Werneuchen-Ost und Werftpfuhl vom Bauern
 127 erwerben? (Hr. Horn: Fläche ist gepachtet, wird nicht mehr umgepflügt)

128 Hr. Pieper: Wiederholt seine Frage vom 26.6.2018, wer das LKW-Fahrverbot in der Breiten Straße
 129 durchsetzt?

130 **TOP 10 Mitteilungen der Verwaltung**

131 Fr. Hupfer erläutert kurz Info- Material zum Leitbildworkshop bei der Regionalplanung

132 Das Vorhaben Altstadt 27 wurde fertig gestellt. Die Stuckornamente wurden nicht erneuert (Foto),
 133 obwohl es gefordert war. Die Abgeordneten akzeptieren das nicht, Altes ist zu bewahren. Fr. Hupfer
 134 informiert, dass Bussgeldverfahren eingeleitet wird.

135 **TOP 11 Schließung der Sitzung**

136 **Ende:** 21:00 Uhr
 137

138

139

140

141 Simone Horn

142 Vorsitzende des Ausschusses